

## **Blinken in der Region: Hoffnung auf Waffenruhe und Geiselfreiung**

US-Außenminister Blinken setzt seine Nahost-Reise fort, um eine Waffenruhe in Gaza und die Geiselfreiung zu erreichen.

Tel Aviv (dpa) – Der amerikanische Außenminister Antony Blinken hat seine Reise in den Nahen Osten fortgesetzt, um eine mögliche Waffenruhe im Gazastreifen zu erreichen und die Rückkehr von Geiseln zu verhandeln. Am Dienstag äußerte Blinken, dass Israel einem von den USA unterstützten Waffenstillstandsangebot zustimmt, und nun liege es an der Hamas, dieses ebenfalls anzunehmen. Diese Entwicklungen könnten bedeutsame Veränderungen in der angespannten Region nach dem Angriff am 7. Oktober einleiten.

Blinken betonte auf einer Pressekonferenz, dass eine Zustimmung von der Hamas erforderlich sei, um das leidvolle Dasein der Zivilbevölkerung im Gazastreifen zu beenden. „Wenn der Hamas und ihrer Führung wirklich am palästinensischen Volk gelegen ist, sagt sie Ja zu dem Abkommen“, so Blinken. Diese Aussage verdeutlicht die Dringlichkeit der Situation, die durch den anhaltenden Konflikt intensiviert wird.

### **Vermittlungsdruck auf Hamas-Führung**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**